



Demokratie werkstatt Aktuell

Mitmachen • Mitbestimmen • Mitgestalten

Nr. 2033

Mittwoch, 04. Oktober 2023



Willkommen in der EU!

Wir leben Gemeinschaft

Wie ist die EU entstanden?

David (9), Oskar (8), Adil (9), Sofia (8), Erina (8) und Emmelie (8)

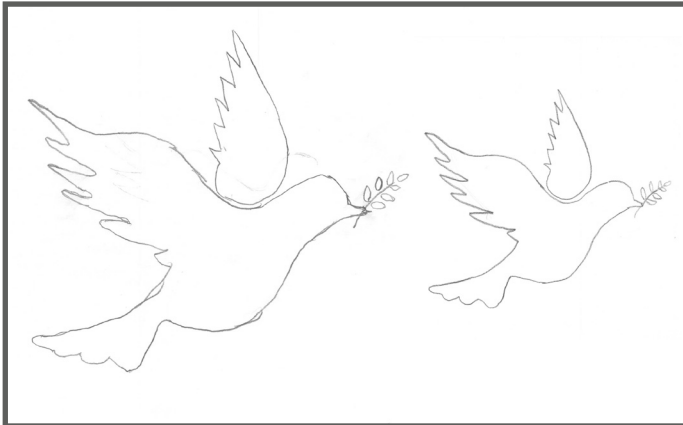


Wir haben heute einiges über die Geschichte der EU gelernt und es für euch aufgeschrieben.

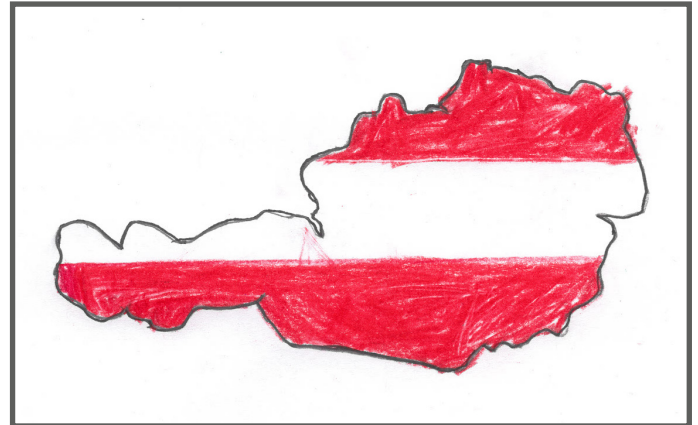
Die EU ist eine Gemeinschaft von 27 Ländern. Aber wie hat alles begonnen? Nach dem Zweiten Weltkrieg war alles zerstört. Es sollte nie wieder so sein. Alle wollten Frieden haben. Deshalb schlossen sich sechs Länder zusammen. Diese erste Gemeinschaft hieß Europäische Gemeinschaft für Kohle und Stahl. Aus diesen Materialien konnte man Waffen herstellen. Nach einiger Zeit sind neue Gemeinschaften entstanden. 1992 hat sich daraus dann die EU entwickelt. Vom Beginn bis heute hat sich viel verändert. Es sind immer wieder Länder dazugekommen. 2020 ist mit dem Vereinigten Kö-

nigreich Großbritannien das erste Land ausgetreten. Seit 1999 gibt es auch eine gemeinsame Währung in der EU, den Euro. Ab 2002 konnte in vielen Ländern damit bezahlt werden. Wir wissen noch nicht, wie es mit der EU weitergeht. Es wird immer wieder neue Gesetze geben, die uns alle betreffen. Es kann sein, dass noch mehr Länder Mitglieder werden, wie zum Beispiel 1995 Österreich. Aber es kann auch sein, dass wieder ein Land die EU verlässt. Wir finden es gut, dass es die EU gibt, weil wir in der EU leben und wir wollen, dass sich Länder gegenseitig helfen und nicht bekämpfen.

In dieser Bildgeschichte haben wir ein paar wichtige Veränderungen mit Zeichnungen dargestellt.



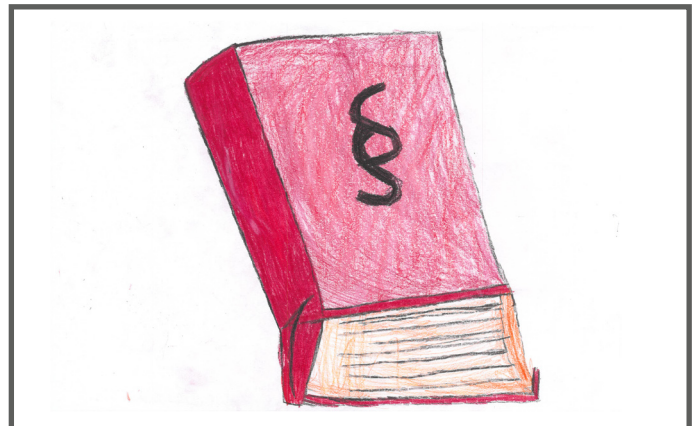
Die erste Gemeinschaft wurde gegründet, damit es Frieden in Europa gibt.



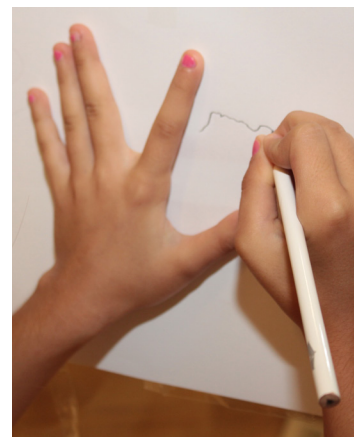
1995 war ein wichtiges Jahr für uns, weil Österreich der EU beigetreten ist.



Seit 2002 können wir den Euro zum Bezahlen verwenden.



Wie die Zukunft der EU aussehen wird, wissen wir noch nicht, aber es werden immer wieder neue Gesetze entstehen.



Eine Gemeinschaft braucht Regeln

Mata (9), Arion (8), Eda (9), Liv (8) und Nenad (9)

In unserer Klasse haben wir Klassenregeln: Rücksicht nehmen, tüchtig sein, lieb sein, alle mitmachen lassen, respektvoll sein, einander zuhören, die Klasse sauber halten. So wie unsere Klasse ist auch die EU eine Gemeinschaft, die Regeln braucht. Diese Regeln werden im EU-Parlament beschlossen. Für uns und für die EU sind Zusammenhalt und Frieden wichtig. Damit eine Gemeinschaft funktioniert, muss man einander zuhören und die Regeln befolgen.



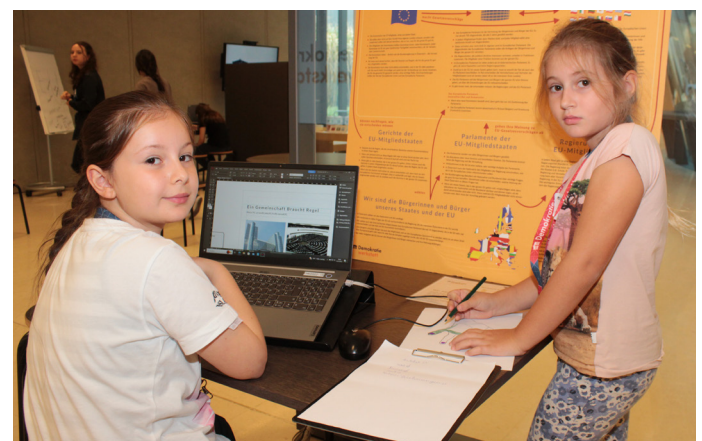
Der Sitzungssaal im EU-Parlament in Straßburg.



Das EU-Parlament in Brüssel.



Die EU-Flagge ist blau und hat 12 Sterne.





Alle 5 Jahre gibt es EU-Wahlen.

Bei den EU-Wahlen werden in allen 27 Mitgliedsländern die Abgeordneten ins EU-Parlament gewählt. Insgesamt sind es 705 EU-Abgeordnete. Österreich hat 19 Abgeordnete im EU-Parlament. In Österreich darf man ab 16 Jahren mitwählen.



Unser Tagesablauf und die EU

Tami (8), Heidi (8), Talha (8), Mirac (9) und Pascal (9)



Was hat die Europäische Union eigentlich mit uns zu tun? Wir haben uns das angeschaut.

Wir haben über unseren Tag nachgedacht. In der Früh, nach dem Aufstehen, brauchen wir eine Zahnbürste und eine Zahnpasta und danach ziehen wir uns an. Dann setzen wir uns zum Frühstückstisch und essen. Am Tisch stehen Äpfel, Eier, Kekse, Lebkuchen, Tee, Wasser, Cornflakes, Kakao, Milch, Schokoaufstrich, Toast, und vieles mehr.

Was hat das alles mit der EU zu tun? In der EU gibt es Regeln. Zum Beispiel über die Qualität unseres Trinkwassers und unserer Lebensmittel (Milch, Eier, Obst, ...). Auch, was in der Zahn-

pasta drin sein darf und was nicht. Zum Beispiel welche Farbstoffe oder Geschmacksstoffe oder aus welchem Kunststoff die Zahnbürste hergestellt wurde. Die EU überlegt sich auch, wie etwas recyclet werden soll und wir können an Etiketten erkennen, woraus unsere Kleidung besteht. Diese Regeln gelten in allen Ländern der EU!

Unser Alltag hat viel mit der EU zu tun!

Home Breakfast
School Breakfast
School Lunch
Home Lunch

Jause = Trinken

Essen

Essen nr 1

Viele Dinge aus unserem Alltag haben mit der EU zu tun: Jause, Trinkflasche, Kleidung, Kekse, Lebkuchen, YouTube und Schokoaufstrich, ...
Die EU redet auch viel mit anderen Ländern, die nicht in der EU sind.

7



Impressum

Eigentümerin, Herausgeberin, Verlegerin, Herstellerin:
Parlamentsdirektion

Grundlegende Blattrichtung: Erziehung zum
Demokratiebewusstsein.

Werkstatt Europa

Die in dieser Zeitung wiedergegebenen Inhalte geben die persönliche Meinung der Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Workshops wieder.

Bildrechte: © Parlamentsdirektion, soweit nicht anders vermerkt.

www.demokratiewerkstatt.at



Parlament
Österreich

3A, GTVS Wehlstraße, Wehlstraße 178, 1020 Wien

